

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 102.

Dienstag den 3. Mai.

1864.

Chronik der Stadt Halle.

Thüringisch-Sächsischer Geschichts- und Alterthums-Verein.

Mittwoch den 4. Mai Abends 8 Uhr Sitzung auf dem Jägerberge. **Das Präsidium.**

Frauenverein zur Armen- und Krankenpflege.

Dienstag den 3. Mai Nachmittags 3 Uhr Monatsversammlung.

Herausgeber: Dr. Hasemann.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Nachdem wir mit Zustimmung der Stadtverordneten-Versammlung die Anlage zweier großen besteigbaren Canäle, — von dem Kaulenberge abwärts bis zum Wüste-Canal am Mühlberg mit Abzweigungen nach der Spiegelgasse und gr. Ulrichsstraße, in letzterer bis herauf zur Schulgasse, — sowie vom Ausgange der Scharrngasse bis zum Ludwig'schen Grundstücke in der gr. Wallstraße beschlossen haben, setzen wir hiervon diejenigen Hausbesitzer, welche zu diesen Anlagen freiwillige Beiträge gezeichnet haben, mit der Aufforderung in Kenntniß, diese Beiträge in **drei Raten** und zwar **pünktlich am 1. Juni, am 1. August und am 1. October** l. J. mit je $\frac{1}{3}$ an unsere Kämmerei abzuführen, sofern sie es nicht vorziehen den ganzen gezeichneten Betrag zum **1. Juni** in einer Summe an dieselbe zu zahlen.

Halle, den 26. April 1864.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die bei dem hier am 26. v. M. stattgefundenen Departements-Ersatz-Geschäft definitiv abgefundenen, also als dauernd unbrauchbar, zur Ersatz-Reserve oder zum Train bestätigten, sowie die im Kreis-Ersatz-Geschäft auf ein Jahr zurückgestellten Mannschaften werden hierdurch aufgefördert, die jetzt eingegangenen vollzogenen bezüglichen Scheine am **5. Mai** c. in den Vormittagsstunden von 8 bis 12 Uhr im Militair-Büreau, im neuen Polizei-Gebäude Zimmer Nr. 5, in Empfang zu nehmen. Halle, den 29. April 1864.

Der Magistrat.

Nachstehende Lokal-Polizei-Verordnung:

Das Auslagern von Düngerhaufen in unmittelbarer Nähe der Stadt, bewohnter Gebäude und öffentlicher Promenaden wird hierdurch bei 3 *Rh.* Geld- oder verhältnißmäßiger Gefängnißstrafe verboten.

wird hierdurch wiederum in Erinnerung gebracht.

Halle, den 30. April 1864.

Die Polizei-Verwaltung.

Nothwendiger Verkauf

beim Königl. Preuß. Kreis-Gerichte zu Halle a. d. S. 1. Abtheilung.

Das dem Handarbeiter **Gottlieb Friedrich Kutscher** resp. dessen Erben, ferner dem Maurer **Johann August Schulze** und dem Maurer **Christian Gottfried Schulze** hier zugehörige, im Hypothekenbuche von Halle Band 50 unter Nr. 1813 eingetragene Grundstück:

„Ein in Glaucha belegenes Haus,“ nach der, nebst Hypotheken-Schein, in der Registratur (— eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 15 —) einzulehenden Lage, abgeschätzt auf

1041 *Rh.* 15 *Sgr.* — 8,

soß am

8. Juni 1864 Vormittags 11 Uhr

an ordentlicher Gerichtsstelle hierselbst, eine Treppe



hoch, Zimmer Nr. 11, vor dem Deputirten Herrn Kreis-Gerichts-Rath von Landwüst meistbietend verkauft werden.

Gläubiger, welche wegen einer aus dem Hypothekensbuche nicht ersichtlichen Realforderung aus den Kaufgeldern Befriedigung suchen, haben sich mit ihrem Ansprüche bei dem Gerichte zu melden.

Der Mitbesitzer, Handarbeiter **Gottlieb Friedrich Kutscher**, resp. dessen Erben und Rechtsnachfolger werden zu obigem Termine hiermit öffentlich vorgeladen.

Bau-Entreprise.

Die excl. Maler-Arbeiten und Insgemein zu 3730 *R.* 7 *Sgr.* 7 *A.* veranschlagte Ausführung eines Anbaues am hiesigen Logengebäude soll im Wege der Submission an einen Entreprenneur vergeben werden. Unternehmungslustige werden mit dem Bemerken eingeladen, daß Zeichnung, Anschlag und Bedingungen tagtäglich während der Geschäftsstunden im Bureau des Kreis-Baumeisters **Wolff** eingesehen werden können, und die bis zum 7. Mai c. Mittags 12 Uhr bei demselben schriftlich und versiegelt einzureichenden Offerten im Beisein der etwa Erschienenen an diesem Tage Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$ Uhr im Logengebäude von der unterzeichneten Kommission eröffnet werden sollen.

Halle, den 1. Mai 1864.

Die Bau-Kommission.

Die Ackerparzelle Nr. 31 und 32 an der Mailenbreite, welche zur Zeit der Herr Schuhmachermeister **Jahn** in Pacht hat, soll von Michaelis dieses Jahres ab anderweit auf 5 Jahre meistbietend verpachtet werden.

Zur Abgabe von Geboten lade ich Pachtlustige auf **Mittwoch den 11. Mai cr. Vormitt. 11 Uhr**

in meine Expedition, Brüderstraße Nr. 7, ein.

Die Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht.

Halle, den 23. April 1864.

Der Justizrath **Fritsch**.

Leihhaus-Auction.

Die letzte Frist der Erneuerung schließt mit dem 6. Mai und kann nach dieser Zeit nur eingelöst werden.

W. Goldschmidt.

Dienstag **Broihan**, Mittwoch **Broihan** und **Braunbier** in der Dampfbrauerei von

Hermann Nauchfuß,
große Brauhausgasse.

Dienstag früh
frischen Seedorf a. d. 2 *Sgr.*,
frischen Schellfisch,
frischen Silberlachs. **C. Müller.**

Beste Gebirgs-Preißelbeeren, empfiehlt
C. Müller.

Ein ziemlich neues Haus mit hübschem Hofraum, Preis 1800 *R.*, ist mit 500 *R.* Anzahlung sofort zu verkaufen durch **Zeuner**, Töpferplan Nr. 2.

Ein Backhaus mit Hof und gutem Keller, in gutem Zustande, in der Nähe des Marktes ist mit 500—800 *R.* Anzahlung sofort zu verkaufen durch **Zeuner**, Töpferplan Nr. 2.

Stein-, Knorpelkohle, Kohlensteine etc. in bester Qualität und zu möglichst billigsten Preisen empfiehlt **F. C. Conrad**, Steg Nr. 17.

Bestellungen frei in's Haus zu liefern werden angenommen bei:

Hrn. **Lantsch**, Taback- und Cigarren-Geschäft, Neuhäuser,

Hrn. **Kranz**, Taback- und Cigarren-Geschäft, gr. Ulrichsstraße und

Hrn. **Cundius**, Mützenfabrikant, gr. Klausstraße.

Ein großer Hundewagen, auch passend für einen Esel, steht zum Verkauf **Steg Nr. 15.**

Neue Englische Crinolinhalter sind angekommen bei

Madame **Thiele**, gr. Ulrichsstraße Nr. 54.

1 $\frac{1}{2}$ Dugend **Gartenstühle**, 1 **Zuschneidetisch** und 1 **Kleiderschrank** sind billig zu verkaufen beim Tischlermstr. **Bachmann**, Mühlberg 6.

Zwei junge Ziegen, frischmelkend, sind zu verkaufen beim Gärtner **Tiez**, Ludwig etc.

Eine g. Ziege wird mit den Lämmern zu kaufen gesucht. **gr. Wallstraße Nr. 7.**

100 *R.* werden auf ein Grundstück zu leihen gesucht. Offert. unter B. in d. Exped. d. Bl. niederzul.

500 *R.* auf Ackergrundstücke zu leihen gesucht von **C. Ublig**, gr. Klausstraße Nr. 18.

Mit dem heutigen Tage eröffne ich eine **Coaks- und Steinkohlen-Niederlage** für **Stubenheizung** und für **Feuerarbeiter**.
Müller, Leipzigerstraße Nr. 62.

Kartoffelacker ist noch zu verpachten. Zur Nachfrage **Oberglauchä Nr. 19.**

Einen guten Rockschneider sucht gr. Klausstr. 38.

Einen Schneider z. Ausbessern sucht gr. Klausstr. 38.

Otto Linke, große Ulrichsstraße Nr. 52, Halle a/S.,

empfehlen sein reichhaltiges Lager von

Haus- und Küchengeräthen

zu billigen, aber festen Preisen, als:

Kochgeschirr, emaillirtes eisernes,
Gesundheits-Kochgeschirr von Eisenblech,
innen und außen verzinkt,

Wassereimer, ebenso,

Kohlenkästen, **Ascheneimer**,

Feuerschuppen und **Zangen**,

Feuergeräth: und **Schirmständer**,

Plätten, mess. u. eiserne,

Plättbaken, **Plättrosten**,

Mörser, **Leuchter**,

Tafel-, **Tranchir-**, **Deffertmesser** und
Gabeln,

und alle in diese Branche einschlagende Artikel.

Küchen-, **Schlacht-**, **Brod-**, **Sack-** und
Wiegemeßer,

Küchenbeile, **Messerschärfer**,

Zuckerzangen, **Zuckerschneider**,

Caffeebrenner, **Caffee-mühlen**,

Wirthschaftswaagen und **Gewichte**,

Speise-, **Thee-** und **Vorlegelöffel** in Neu-

silber, Britannia-Metall und Blech,

Geld-, **Messer-** und **Löffelkörbe**,

Handtuchhalter,

Fischglocken,

Gardinenarme und **Rosetten**

50 verschiedene Stück Barége in soliden Mustern und guter Qualität empfehle ich die Berl. Elle mit $3\frac{3}{4}$ Silbergr.

Albin Simon,

Markt- und Klausstraßen-Ecke Nr. 15, Hôtel „Stadt Zürich“ vis-à-vis.

Meine Wohnung nebst Com-
toir, sowie das von Franz Finger
& Comp. (Gewerkschaft Finger &
Preßler) verlegte ich in das neu-
erbaute Haus des Maurermeister
Henning, neue Promenade Nr. 4 b,
innerhalb des Königsthores.
F. F. Finger.

Ein zweiter Hausknecht erhält sogleich Stellung
Gäßhof „zum goldenen Herz.“

Eine starke Flügelthüre zu einem Vorbau sucht
zu kaufen Klausthorstraße Nr. 13.

Ein Holzarbeiter findet bei gutem Lohn dauernde
Beschäftigung an der Bandsäge.

Wagenfabrik von **Gottfried Lindner**.

Ein Bursche

von 14 bis 16 Jahren wird zu leichter Arbeit ge-
sucht Leipzigerstraße Nr. 15. **L. Wedding**.

Ein Mädchen des Nachmittags zum Austragen
eines Kindes gesucht kleine Brauhausgasse 21.

Köchinnen und Hausmädchen können sich melden
bei Frau **Ehrich**, Schülershof Nr. 4.

Ein Mädchen zur Wartung eines Kin-
des wird gesucht Königsstraße Nr. 17, 2 Tr.

Junge Mädchen zum Zeugstiefelnähen sucht
Kubgasse Nr. 3, parterre.

Eine Aufwartung gesucht
Mittelwache Nr. 2, 1 Treppe hoch.

Ein ordentlicher ehrlicher Laufbursche
von rechtlichen Eltern findet Stellung
bei **Hermann Zumppe**.

Junge anständige Mädchen, welche das Weiß-
nähen gründlich erlernen wollen, können sich melden
Brunoswarte Nr. 9.

Köchinnen u. Hausmädchen erhalten gute Stellen.
Auch sucht eine gebildete selbstständige Wirthschafterin
in einer städtischen Wirthschaft baldiges Engage-
ment durch Frau **Schmeil**, kl. Ulrichsstraße 8.

Ordentliche Mädchen und Knechte sucht sofort
und 1. Juli Frau **Fleckinger**, kl. Schlamm 3.

Strickerinnen

finden Arbeit bei

C. Seyfarth, Marktplatz Nr. 11.

Ein Dienstmädchen sucht Markt Nr. 11.

Mehrere gute Tischler finden dauernde Beschäf-
tigung in der Pianofortefabrik von

R. Hartensfeld, Schulberg Nr. 1.

Ein Mädchen für Küche und Hausarbeit wird
sofort oder zum 1. Juni gesucht Marktplatz Nr. 7.

Korbwaaren, alle Sorten,
Toilettenkasten u. Spiegel etc. in größter Auswahl
 empfiehlt zu billigsten Preisen **C. A. Philipp**, Domplatz Nr. 5.

Mein Lager von Strohhüten bietet im Ganzen wie auch im Einzelnen zu verkaufen die größte Auswahl für Damen, Herren und Kinder in allen nur beliebigen Façons und Geschlechtern zu wirklich auffallend billigen Preisen.

J. Schmul, Leipzigerstraße Nr. 6.

Das **Produkten-Geschäft von L. Schwarz, Schmeer- u. Zapfenstr.-Ecke im Keller**, zahlt die höchsten Preise für Lumpen, Knochen, altes Eisen, Kupfer, Messing, Zinn und Blei. Alle Arten Felle werden ebenso zu den besten Preisen gekauft im **Produkten-Geschäft von L. Schwarz, Schmeer- und Zapfenstraßen-Ecke im Keller**.

Eine gut empfohlene **Köchin zum 1. Juli d. Js.** gesucht in **Grimmich bei Halle**.
Sophie Bartels.

Ein Mädchen für den Nachmittag wird gesucht gr. Ulrichsstraße Nr. 8, 3 Tr.

Ein reinliches ordentliches Mädchen, auf dem Neumarkt wohnend, wird als Aufwartung gesucht.
 Näheres Steinweg Nr. 30, parterre.

2 St., 2 K., Küche werden sofort zu miethen gesucht Trödel Nr. 12, 2 Treppen.

Ein anständiger Mensch findet Wohnung und Schlafstelle zugleich gr. Wallstraße Nr. 32.

1 Logis, best. aus 2 St., 2 K., K., K. u., für 60 \mathcal{R} ., sofort oder später Rannischestraße 23.

Eine schöne große Stube, K. u. K. mit Zubehör, 2. Etage, an eine einzelne Dame zu vermieten Markt und Bärgeße Nr. 1.

Große Steinstraße Nr. 13 ist die erste Etage sofort zu vermieten und den 1. October c. zu beziehen.

Freundlich tapez. St., K., K. kann von ruhigen Miethern zum 1. Juli bezogen werden Steg 17.

Ein Torfmacher nebst Frau gesucht Steg 17.

Eine gut möblierte Wohnung mit Schlafkammer ist noch zu vermieten und sofort zu beziehen großer Schlamm Nr. 2.

Möblierte Stube und Kammer nahe am Markt vermietet sofort Bärgeße Nr. 4.

Leipzigerstraße Nr. 55 sind 2 Stuben mit Möbel zu vermieten und sogleich zu beziehen.

Anständige Schlafstellen Schülershof Nr. 4.

Anständige Schlafstellen gr. Schloßgasse 4, 1 Tr.

Dienstag Speckkuchen bei **Munkewitz**, gr. Ulrichsstraße Nr. 49.

Hallescher Turn-Verein.

FF Donnerstag den 5. Mai erste Turnfahrt auf 1 Tag. Ziel: **Hollsdorf**. Sammelpfad: **Glisenbrücke**. Abmarsch: Punkt 5 Uhr.

Reit-Unterricht

wird fortwährend erteilt.

Ed. Schreiber, kl. Ulrichsstraße Nr. 35.

Ein dunkelbraunseidener Regenschirm mit schwarzem Stiel ist am Sonnabend wo stehen geblieben. Gegen Belohnung abzugeben Mauerstraße Nr. 11.

Unsere werthen Kollegen zur Nachricht, daß von heute ab die **Schmiede-Herberge** vom Steinwege nach dem **Schulberg** beim Restaurateur Herrn **Jungblut** verlegt worden ist.

Der Vorstand
 der hiesigen **Schmiede-Zunft**.

Zum Hafen.

Heute Dienstag **musikalische Abendunterhaltung** der Gesellschaft **Haack**.

Dem Glasermeister **W. Rudloff** zu seinem 40. Wiegenfeste ein **dreimal donnerndes Hoch**.

Borne wie hinten,

Daß Du Dich möchtest gut abfinden.

Halle, den 2. Mai 1864.

S.

Familien-Nachrichten.

Dem Herrn gefiel es, unser liebes Söhnchen wieder zu sich zu nehmen.

Klempnermeister **Hermann Schneider** und Frau.

Gestern Abend 6 Uhr nahm der liebe Gott unser innig geliebtes **Mariechen** in einem Alter von 2 Jahren 4 Monaten zu sich. Um stillen Beileid bitten **Keiling** nebst Frau.